

Übungen zu der Hilfe in Windows XP

Sie wollen in Windows verschiedene Einstellungen verändern. Suchen Sie in der Windows-Hilfe die passenden Anleitungen.

Kopieren Sie die Anleitungen aus der Hilfe hinter den Fragekatalog in dieses Word-Dokument.

1. Die Hintergrundfarbe des Desktops ändern
2. Ein Programm zu Schnellstartleiste hinzufügen
3. Lassen Sie sich die «allgemeinen Tastenkombinationen» anzeigen
4. Was ist ein Windows-Firewall, und wozu dient er?
5. Wie kopieren Sie den Inhalt des Bildschirms in ein Dokument

Lösungen

Die unten stehenden Lösungen sind Kopien aus der Hilfe per Tastenkombination Ctrl-C (z. T. fehlen Bilder etc.)

1 So passen Sie eine Hintergrundfarbe an

1. Öffnen Sie in der Systemsteuerung das Dienstprogramm [Anzeige](#).
 2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Desktop** auf **Farbe**, um die verfügbaren Farben anzuzeigen.
 3. Klicken Sie auf **Andere**.
 4. Klicken Sie im Dialogfeld **Farbe** auf eine beliebige Stelle in der Farbmatrix auf der rechten Seite.
 5. Ziehen Sie den Zeiger in der Farbmatrix nach rechts oder links, um den [Farbton](#) zu ändern. Ziehen Sie den Zeiger nach oben oder unten, um die [Sättigung](#) zu ändern. Die [Helligkeit](#) können Sie mit dem Schieberegler rechts von der Matrix ändern.
 6. Nachdem Sie die gewünschte Farbe definiert haben, klicken Sie auf **Farben hinzufügen** und klicken dann auf **OK**.
- Klicken Sie zum Öffnen des Dienstprogramms Anzeige auf **Start**, klicken Sie auf **Systemsteuerung**, klicken Sie auf **Darstellung und Designs**, und klicken Sie dann auf **Anzeige**.
 - Um mehrere benutzerdefinierte Farben zu erstellen, klicken Sie vor dem Definieren der gewünschten Farbe unter **Grundfarben** auf eine Farbe. Nachdem Sie die neue Farbe definiert haben, klicken Sie auf **Farben hinzufügen**, um die neue Farbe hinzuzufügen.

2 So fügen Sie der Schnellstartleiste ein Programm hinzu

- Klicken Sie in **Arbeitsplatz** oder Windows-Explorer auf das Symbol des Programms, das Sie hinzufügen möchten, und ziehen Sie es in den Abschnitt **Schnellstart** der Taskleiste neben der Schaltfläche **Start**.

Das Symbol für dieses **Programm** wird neben den anderen Schnellstartsymbolen auf der Taskleiste angezeigt.

- Wenn die **Schnellstartleiste** nicht angezeigt wird, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen leeren Bereich auf der Taskleiste, zeigen Sie auf **Symbolleisten** und klicken dann auf **Schnellstart**.
- Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf einen leeren Bereich auf der Taskleiste klicken und die Option **Symbolleisten** nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Taskleiste fixieren**, um das Kontrollkästchen zu deaktivieren.

3 Allgemeine Tastenkombinationen

Tastenkombination	Zweck
STRG+C	Kopieren
STRG+X	Ausschneiden
STRG+V	Einfügen
STRG+Z	Rückgängig
ENTF	Löschen.
Umschalttaste+ENTF	Ausgewähltes Element permanent löschen, ohne es im Papierkorb abzulegen.
STRG beim Ziehen eines Elements	Ausgewähltes Element kopieren.
STRG+Umschalttaste beim Ziehen eines Elements	Verknüpfung zum ausgewählten Element erstellen.
F2	Ausgewähltes Element umbenennen.
STRG+NACH-RECHTS-TASTE	Einfügemarke an den Anfang des nächsten Wortes setzen.
STRG+NACH-LINKS-TASTE	Einfügemarke an den Anfang des vorherigen Wortes setzen.
STRG+NACH-UNTEN-TASTE	Einfügemarke an den Anfang des nächsten Absatzes setzen.
STRG+NACH-OBEN-TASTE	Einfügemarke an den Anfang des vorherigen Absatzes setzen.
STRG+Umschalttaste zusammen mit einer Pfeiltaste	Einen Textblock markieren.
Umschalttaste zusammen mit einer Pfeiltaste	Mehrere Elemente in einem Fenster oder auf dem Desktop auswählen oder Text innerhalb eines Dokuments auswählen.
STRG+A	Alles markieren.

F3	Eine Datei oder einen Ordner suchen.
ALT+EINGABETASTE	Eigenschaften für das ausgewählte Element anzeigen.
ALT+F4	Aktives Element schließen oder aktives Programm beenden.
ALT+EINGABETASTE	Eigenschaften des ausgewählten Objekts anzeigen.
ALT+LEERTASTE	Öffnet das Kontextmenü für das aktive Fenster.
STRG+F4	Aktives Dokument in Programmen schließen, in denen mehrere Dokumente gleichzeitig geöffnet sein können.
ALT+TAB	Zwischen geöffneten Elementen wechseln.
ALT+ESC	Zwischen Elementen in der Reihenfolge umschalten, in der sie geöffnet wurden.
F6	Zwischen Bildelementen in einem Fenster oder auf dem Desktop umschalten.
F4	Zeigt die Adressleiste im Fenster Arbeitsplatz oder in Windows-Explorer an.
Umschalttaste+F10	Kontextmenü für das ausgewählte Element anzeigen.
ALT+LEERTASTE	Systemmenü für das aktive Fenster anzeigen.
STRG+ESC	Startmenü anzeigen.
ALT+unterstrichener Buchstabe in einem Menünamen	Entsprechendes Menü anzeigen.
Unterstrichener Buchstabe eines Befehlsnamens in einem geöffneten Menü	Entsprechenden Befehl ausführen.
F10	Menüleiste im aktiven Programm aktivieren.
NACH-RECHTS-TASTE	Nächstes Menü rechts vom aktuellen Menü öffnen oder ein Untermenü öffnen.
NACH-LINKS-TASTE	Nächstes Menü links vom aktuellen Menü öffnen oder ein Untermenü schließen.
F5	Aktives Fenster aktualisieren.
RÜCKTASTE	Zeigt den Ordner der nächsthöheren Ebene im Fenster Arbeitsplatz oder in Windows-Explorer an.
ESC	Aktuellen Task abbrechen.
Umschalttaste beim Einlegen einer CD in das CD-ROM-Laufwerk.	Die CD wird nicht automatisch wiedergegeben.

4 Was ist der **Windows-Firewall**?

Ein **Firewall** trägt zur Sicherheit des Computers bei. Er schränkt die Übertragung von Informationen, die von anderen Computern bei Ihrem Computer eingehen, ein, so dass Sie eine bessere Kontrolle über die Daten auf Ihrem Computer haben und besser vor Personen oder Programmen (einschließlich Viren und Würmer) geschützt sind, die unaufgefordert versuchen, eine Verbindung mit Ihrem Computer herzustellen.

Sie können sich einen **Firewall** wie eine Absperrung vorstellen, die die Daten (häufig auch *Verkehr* genannt), die aus dem Internet oder einem Netzwerk eingehen, überprüft und diese

Daten dann in Abhängigkeit von den Firewall-Einstellungen entweder zurückweist oder zum Computer passieren lässt. Dies wird in der folgenden Abbildung veranschaulicht:

In Microsoft Windows XP Service Pack 2 (SP2) ist der Windows-Firewall standardmäßig aktiviert. (Möglicherweise wird er jedoch von einigen Computerherstellern und Netzwerkadministratoren deaktiviert.) Es ist nicht nötig, den Windows-Firewall zu verwenden; Sie können jeden gewünschten Firewall installieren und ausführen. Informieren Sie sich über die Features anderer Firewalls, und entscheiden Sie dann, welcher Firewall Ihre Anforderungen am besten erfüllt. Wenn Sie sich für die Installation und Ausführung eines anderen Firewalls entscheiden, sollten Sie den Windows-Firewall deaktivieren.

Wie funktioniert es?

Wenn ein Benutzer im Internet oder in einem Netzwerk versucht, eine Verbindung mit Ihrem Computer herzustellen, sprechen wir bei diesem Versuch von einer "unverlangten Anforderung". Wenn eine unverlangte Anforderung bei Ihrem Computer eingeht, wird die Verbindung vom Windows-Firewall gesperrt. Wenn Sie ein Programm ausführen, z. B. ein Instant Messaging-Programm oder ein Multiplayer-Netzwerkspiel, das auf den Empfang von Daten aus dem Internet oder einem Netzwerk angewiesen ist, werden Sie vom Firewall gefragt, ob die Verbindung gesperrt bleiben oder die Sperrung aufgehoben (d. h. die Verbindung zugelassen) werden soll. Wenn Sie die Sperrung der Verbindung aufheben, erstellt der Windows-Firewall eine *Ausnahme*, so dass sich der Firewall in Zukunft nicht mehr daran stört, wenn dieses Programm Daten empfangen muss.

Wenn Sie beispielsweise Sofortnachrichten mit einer anderen Person austauschen, die Ihnen eine Datei (z. B. ein Foto) senden möchte, werden Sie vom Windows-Firewall gefragt, ob Sie die Sperrung für die Verbindung aufheben und den Empfang des Fotos auf Ihrem Computer zulassen möchten. Wenn Sie zusammen mit Freunden ein Multiplayerspiel über das Internet spielen möchten, können Sie das Spiel ebenfalls als Ausnahme hinzufügen, so dass der Firewall den Empfang der Spieledaten auf Ihrem Computer zulässt.

Sie können den Windows-Firewall zwar für bestimmte Internet- und Netzwerkverbindungen deaktivieren, allerdings erhöhen Sie damit das Risiko, dass die Sicherheit des Computers beeinträchtigt wird.

Was leistet der Windows-Firewall und was leistet er nicht?

Bereitgestellte Funktionalität:

Trägt dazu bei, dass Computerviren und -würmer nicht auf Ihren Computer gelangen.

Nicht bereitgestellte Funktionalität:

Erkennt und deaktiviert Computerviren und -würmer, wenn sich diese bereits auf dem Computer befinden. Aus diesem Grund sollten Sie Antivirussoftware installieren und regelmäßig aktualisieren, um zu verhindern, dass Viren, Würmer und andere

Sicherheitsbedrohungen Schäden an Ihrem Computer verursachen oder Ihren Computer für die Verbreitung von Viren verwenden.

Bittet um Ihr Einverständnis beim Sperren oder Aufheben der Sperrung für bestimmte Verbindungsanforderungen.

Hindert Sie daran, E-Mails mit gefährlichen Anlagen zu öffnen. Öffnen Sie keine Anlagen von Absendern, die Sie nicht kennen. Doch auch wenn Sie die Quelle der E-Mail-Nachricht kennen und ihr vertrauen, sollten Sie vorsichtig sein. Wenn Sie eine E-Mail-Anlage von einer Ihnen bekannten Person erhalten, sollten Sie die Betreffzeile genau lesen, bevor Sie die Anlage öffnen. Steht in der Betreffzeile Kauderwelsch oder ergibt sie keinen Sinn für Sie, sollten Sie sich vor dem Öffnen beim Absender erkundigen.

Erstellt eine Aufzeichnung (ein Sicherheitsprotokoll), falls dies gewünscht ist, in dem erfolgreiche und nicht erfolgreiche Versuche, eine Verbindung mit Ihrem Computer herzustellen, aufgezeichnet werden. Dies kann bei der Problembehandlung nützlich sein. Informationen zum Erstellen eines Sicherheitsprotokolls durch den [Windows-Firewall](#) finden Sie unter [Aktivieren von Sicherheitsprotokolloptionen](#).

Verhindert, dass Spam oder unverlangt zugesandte E-Mails in Ihren Posteingang gelangen. Einige E-Mail-Programme verfügen jedoch über Funktionen, die Sie hierbei unterstützen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem E-Mail-Programm.

5 So kopieren Sie den Fenster- oder Bildschirminhalt

- Um das aktive Fenster zu kopieren, drücken Sie die Tasten ALT+DRUCK.
- Um den gesamten auf dem Bildschirm dargestellten Bildschirminhalt zu kopieren, drücken Sie die Taste DRUCK.
- Klicken Sie im Dokumentfenster im Menü **Bearbeiten** auf **Einfügen**, um das Bild in ein Dokument einzufügen.